



Lieder aus biblischer Panorama-Perspektive

*Die Geheimnisse gehören dem Herrn, unserm Gott;
das Geoffenbarte aber gehört uns und unseren Kindern
ewiglich,
damit wir alle Worte dieser Weisung erfüllen.*

5. Mose 29,28

Inhaltsverzeichnis

1	Durch das Perlentor	16	An jenem Tag	18
2	Der Himmel hat sich aufgetan	2	17 Millennium	19
3	Der Gesandte	3	18 Der Hohepriester	20
4	Eine Stimme spricht dich an	4	19 In Deinem Haus	21
5	Brennende Fackeln	5	20 Es wird keine Nacht mehr sein	22
6	Sein Name	6	21 Augenzeugen der Herrlichkeit	23
7	Lied in der Nacht	7	22 Am Anfang	23
8	Der weiße Reiter	8	23 Im Palast Zions	24
9	Wertvoller als Gold	10	24 Die Erde freue sich	25
10	Am kristallinen Meer	11	25 Als die Zeit erfüllt war	26
11	Neugeboren	12	26 Sh'ma Yisrael, Adonai Shalom	27
12	Ewigkeit im Herzen	13	27 Wo wirst du sein?	28
13	Auf dem Berg	14	28 Morgenlicht aus der Höhe	29
14	Ich war da	15	29 Siegeslauf	30
15	Jerusalem – Lobpreis auf Erden	16	30 Weit überm Himmelszelt	31
		17	31 Auf dem goldenen Altar	32

1 Durch das Perlentor

^{Gm} Wie eine Palme – ^{Cm} so blüht der Gerechte,
^{F7} Wie eine ^{Es} Zeder im ^B Libanongebirge. ^{D7}

^{Gm} Wie die Sterne – ^{Cm} so strahlt der Gerechte,
^{F7} Wer Gott liebt, ^{Es} leuchtet wie die Sonne. ^B ^{D7}

Zwischenspiel: Gm-Cm-F7-B - Es-F7-B-Gm

^{Gm} Sein Weg führt zum Himmel empor,
^{F7} Er geht durch das Perlentor. ^{Es} ^B ^{D7}

^{Gm} Seine Heimat strahlt wie Kristall,
^F Sein Haus leuchtet wie ein ^B Edelstein.

^{Gm} Goldene Straßen führen ihn zum Fluss
^{F7} Mit glasklarem Wasser im ^B Überfluss.

Zwischenspiel: Gm-Cm-F7-B - Es-F7-B-Gm

^{Gm} Der Baum des Lebens ^{Cm} wächst an diesem Ort,
^{F7} Früchte reifen immerfort. ^{Es} ^B ^{D7}

^{Gm} Lachende Kinder ^{Es} sehen seine Augen,
^F Himmelsmusik ^{Bb} hören seine Ohren.

^{Gm} Er lebt im Neuen ^{Cm} Jerusalem,
^{F7} In der Stadt des Herrn. ^B

Zwischenspiel: Gm-Cm-F7-B - Es-F7-B-Gm

^{Gm} Der Ewige stand seinem Herzen schon nah, ^{Es}
^{F7} Als er noch Gast auf ^B Erden war.

^{Gm} Er trinkt vom ^{F7} Wasser des Lebens,

^{Es} Er isst vom ^B Baum des Lebens,

^F Er trägt die ^{Gm} Krone des Lebens,

^{Es} Denn sein Name steht im Buch des Lebens. ^{F7} ^B

Zwischenspiel: Gm-Cm-F7-B - Es-F7-B-Gm

^{Gm} Der Ewige stand seinem Herzen schon nah, ^{Es}
^{F7} Als er noch Gast auf ^B Erden war.

^{Gm} Er trinkt vom ^{F7} Wasser des Lebens,

^{Es} Er isst vom ^B Baum des Lebens,

^F Er trägt die ^{Gm} Krone des Lebens,

^{Es} Denn sein Name steht im Buch des Lebens. ^{F7} ^B

Liedtext entsprechend Psalm 92, Daniel 12, Offenbarung 21 und 22

Text und Melodie: Esther Judith Becker, 2011 (www.logospanoramasongs.de)

2 Der Himmel hat sich aufgetan

^AHerr, Du hörst, was ich ^Esage, Du siehst, wo ich ^Ahingehe,
^DWeißt, was ich ^Adenke – aus der ^EFerne.
Du weißt, wann ich ^Eaufstehe, siehst, wenn ich mich ^Ahinlege,
^DDeine Hände ^Aüber mir und Dein Geist ^Ein mir.

Refrain: ^AIch kann mich nicht verbergen vor ^DDir,
^EWohin ich auch ^Agehe, Du folgst mir.
Wenn ich sage, „Nacht umhüllt mich!“,
Die ^EFinsternis ist doch so strahlend wie das ^ALicht;
Die Dunkelheit leuchtet so wie der ^DTa-g, ^E
Der Himmel hat sich ^Daufgetan! ^E ^A

^AAls ich im ^EVerborgenen war, da warst Du mir schon ^Dnah.
^DHerr, Du hast mich ^Abewahrt im ^EMutterleib.
Meine formlose Gestalt war begleitet von ^DDeiner ^AHand.
^DIn Deinem ^ABuch stand all meine ^EZeit. ^A

Refrain: ^AIch kann mich nicht verbergen vor ^DDir,
^EWohin ich auch ^Agehe, Du folgst mir.
Wenn ich sage, „Nacht umhüllt mich!“,
Die ^EFinsternis ist doch so strahlend wie das ^ALicht;
Die Dunkelheit leuchtet so wie der ^DTa-g, ^E ^A
Der Himmel hat sich ^Daufgetan! ^E ^A
Der Himmel hat sich ^Daufgetan! ^E ^A
Der Himmel hat sich ^Eaufgetan! ^A

Liedtext entsprechend Psalm 139

Text und Melodie: Esther Judith Becker, 2010 (www.logospanoramasongs.de)

3 Der Gesandte

Hm Fis Hm
Der Herr hat mich zu euch gesandt, mit Seinem Geist bin ich gesalbt,
Fis
Freiheit zu verkündigen, Heilung für die Herzen.
Em Fis Hm
Statt Eisen und Kupfer bringe ich euch Gold und Silber,
Em Fis Hm
Statt Trauer und Mutlosigkeit, Freudenöl und Ruhmesgewand.
Fis Hm
Bäume der Gerechtigkeit, Pflanzungen des Ewigen,
Fis Hm Fis Hm
So werdet ihr genannt. Die Welt wird Ihn an euch erkennen.

Hm Fis Hm
Die Ruinen der Vergangenheit werden zur Pracht der Gegenwart.
Fis Hm
Deine Tore sind ein Ruhm, deine Mauern Rettung.
Em Fis Hm
Mit Gewändern der Rettung und des Heils hat Er mich angezogen.
Em Fis Hm
Mit dem Mantel der Gerechtigkeit hat Er mich umgeben.
Fis Hm
Das Licht der Sonne brauchst du nicht, der Herr ist dein ew'ges Licht.
Fis Hm Fis Hm
Die Zeit der Schmerzen geht vorbei, der Gesandte des Herrn macht dich frei.

Liedtext entsprechend Jesaja 60 und 61

Text und Melodie: Esther Judith Becker, 2010 (www.logospanoramasongs.de)

4 Eine Stimme spricht dich an

Em Am D7 G
Vier Gesichter schau'n mich an, als Erstes sieht mich ein Löwe an.
Em Am D7 G
Ich sehe Macht und Majestät, ich seh' ein Reich, das nie vergeht.
Em Am D7 G
Ich seh' den König der ganzen Welt, den, der alles erhält.

Zwischenspiel: Gm-Cm-F7-B - Am-D7-G-Em

Em Am D7 G
Vier Gesichter schau'n mich an, als Zweites sieht mich ein Stier an.
Em Am D7 G
Ich seh' die Last der ganzen Welt, die Er auf Seinen Schultern trägt.
Em Am D7 G
Er ist Diener der Menschen, Er ist Diener des Herrn.

Zwischenspiel: Gm-Cm-F7-B - Am-D7-G-Em

Em Am D7 G
Vier Gesichter schau'n mich an, als Drittes sieht mich ein Mensch an.
Em Am D7 G
Ich sehe Seine Vollkommenheit, Stärke und Zerbrechlichkeit.
Em Am D7 G
Auch wenn Er Leid und Schmerzen spürt, ist er über Engel erhöht.

Zwischenspiel: Gm-Cm-F7-B - Am-D7-G-Em

Em Am D7 G
Vier Gesichter schau'n mich an, als Viertes sieht mich ein Adler an.
Em Am D7 G
Ich sehe Pracht und Herrlichkeit, ich seh' den Glanz der Ewigkeit.
Em Am D7 G
Über all dem Staub der Welt fliegt er oben am Himmelszelt.

Am D7 G Em
Plötzlich erkenne ich das fünfte Gesicht:
Am D7 G Em
Ich sehe ein Lamm, das geschlachtet ist.
Am D7 G Em
Ich sehe Schuld und Sühne und die Macht der Liebe.
Am D7 G Em
Ich sehe Seine blutende Wunde.

Em Am D7 G
Fünf Gesichter schau'n dich an, eine Stimme spricht dich an:
Em Am D7 G
"Wer an mich glaubt, der lebt, wenn er stirbt, wer mir folgt, der lebt ewiglich."
Em Am D7 G
So spricht der Erste und der Letzte, der Anfang und das Ende,

Am D7 G E
Der war und der ist und der kommen wird.
Am D7 G E
Der war und der ist und der kommen wird.
Am D7 G E
Der war und der ist und der kommen wird.
Am D7 G D7 G
Der war und der ist und der kommen wird.

Liedtext entsprechend Offenbarung 4 und 5 sowie Johannes 11

Text und Melodie: Esther Judith Becker, 2011 (www.logospanoramasongs.de)

5 Brennende Fackeln

Durch eine offene Tür blickte ich in den Himmel.
Ich sah einen Thron, ähnlich wie Saphir, im Himmel.
Der darauf saß, strahlte wie ein Diamant,
Leuchtete wie ein Karneol. Ein Regenbogen war um den Thron.
Blitze, Donner und Stimmen kamen aus dem Thron.
Ein kristallklares Meer war vor dem Thron.
Und sieben brennende Fackeln, die sieben Geister des Herrn:

Refrain: Der Geist der Weisheit und der Kraft,
Der Geist der Einsicht und der Erkenntnis,
Der Geist des Rates, der Geist des Herrn,
Der Geist der Furcht vor dem Herrn.
Ruach hochmah, Ruach binah,
Ruach etzah, Ruach gvurah,
Ruach da'at, Ruach jir'at Adonai,
Ruach Adonai.

Der Geist war es, der die geschaffene Welt belebte.
In der Wüste sah ihn Mose als brennende Flamme,
Elia hörte ihn als eine leise Stimme.
Das Volk führte er ins neue Land als Wolkensäule am Tag,
Als Feuersäule wies er den Weg durch die Nacht.
Als Taube stieg er auf Jeschua herab,
Den Jüngern erschien ein Brausen, vom Himmel Feuerzungen.

Refrain: Der Geist der Weisheit und der Kraft ...

Der Geist ist ein Tröster, der zur Wahrheit leitet,
Die Augen der Herzen erleuchtet, das Kommende verkündet.
Er ist wie der Wind und weht wo er will.
Unser Siegel kommt vom Himmel,
Trotzdem wohnt er in einem irdischen Tempel.
Der Leib des Gläubigen ist sein Tempel.
Doch er ist sensibel, Sünde betrübt ihn schnell.

Refrain: Der Geist der Weisheit und der Kraft ...

Liedtext entsprechend Offenbarung 4, Jesaja 11, Johannes 3 und 16, Epheser 4 und 1. Korinther 6
Text und Melodie: Esther Judith Becker 2011 (www.logospanoramasongs.de)

6 Sein Name

Em Am D7 G
Wer stieg auf zum Himmel und kam auf diese Erde?
Em Am D7 G Em Am D7 G
Wer hält die Winde in Seiner Hand und das Wasser in Seinem Gewand?
Em Am D7 G
Wer schuf die Erde vor Anbeginn der Zeit? /2x

Em Am D7 G
Wie ist Sein Name? Wie ist Sein Name?
Em Am D7 G
Wie ist der Name von Seinem Sohn?

Em Am D7 G
Dies ist Sein Name, dies ist Sein Name,
Em Am D7 G
Dies ist Sein Name, Sein Name:

Em Am D7 G
Adonai Zevaot, (Herr der Heerscharen)
Em Am D7 G
El Shaddai, El Elyon, (Allmächtiger Gott, Höchster Gott)
Em Am D7 G
Elohei Yisrael, (Gott Israels)
Em Am D7 G
K'dosh Yisrael. (Heiliger Israels)

Em Am D7 G
Dies ist der Name von Seinem Sohn,
Em Am D7 G
Dies ist der Name von Seinem Sohn:

Em Am D7 G
Pele Yoetz, El Gibor, (Wunderbarer Ratgeber, Starker Gott)
Em Am D7 G
Avi Ad, Sar Shalom, (Vater der Ewigkeit, Fürst des Friedens)
Em Am D7 G
Immanuel, Yeshuat Yisrael, (Gott mit uns, Erlösung Israels)
Em Am D7 G
Immanuel, Yeshuat Yisrael. (Gott mit uns, Erlösung Israels)

Em Am D7 G
Yeshua, Seh haElohim, (Jesus, Lamm Gottes)
Em Am D7 G
Yeshua, Melech haM'lachim, (Jesus, König der Könige)
Em Am D7 G
Yeshua, Adon haAdonim, (Jesus, Herr der Herren)
Em Am D7 G
Yeshua, Lechem haChayim. (Jesus, Brot des Lebens)

Em Am D7 G
Yeshua, Rishon veAcharon, (Jesus, der Erste und der Letzte)
Em Am D7 G
Yeshua, Ben Elyon, (Jesus, Sohn des Höchsten)
Em Am D7 G
Yeshua, Or haOlam, (Jesus, Licht der Welt)
Em Am D7 G
Yeshua, Ahavah Olam. (Jesus, Ewige Liebe)

Liedtext entsprechend Sprüche 30 und Jesaja 9

Text und Melodie: Esther Judith Becker, 2010 (www.logospanoramasongs.de)

7 Lied in der Nacht

^{Am} ^{Dm} ^G ^C
Berge stürzen und zerfallen, Felsen brechen entzwei.
^{Am} ^{Dm} ^E ^{Am}
Das Meer überflutet das Land, Wasser zermahlt die Steine zu Sand.
^{Dm} ^{Am} ^{Dm} ^{Am}
Sturzbäche reißen den Erdboden fort. Der Mensch sucht nach einem Zufluchtsort.

^{Dm}
Ayeh Eloah, ossai, noten zemirot ba'laylah?
^E ^{Am} ^E ^{Am}
Ayeh Eloah, ossai, noten zemirot ba'laylah?
(*Wo ist Gott, mein Schöpfer, der Lieder gibt in der Nacht?*)

^{Dm}
Du gibst mir ein Lied in der Nacht,
^G ^C ^E
Wenn meine Seele nach Dir schreit.
^{Am} ^{Dm}
Auf dem Weg zum Tor der Ewigkeit
^G ^E ^{Am}
Sing ich Dir mein Lied in der Nacht.

^{Am} ^{Dm} ^G ^C
Blumen blühen und verwelken, so ist unser Leben.
^{Am} ^{Dm} ^E ^{Am}
Uns're Tage sind gezählt, das Elend wiegt wie Sand am Meer.
^{Am} ^{Dm} ^{Am} ^{Dm} ^{Am}
Wer gibt mir ein Lied in der Nacht in einer Welt voll Dunkelheit?

^{Dm}
Ayeh Eloah, ossai, noten zemirot ba'laylah?
^E ^{Am} ^E ^{Am}
Ayeh Eloah, ossai, noten zemirot ba'laylah??
(*Wo ist Gott, mein Schöpfer, der Lieder gibt in der Nacht?*)

^{Dm}
Du gibst mir ein Lied in der Nacht,
^G ^C ^E
Und begleitest mich im tiefen Tal.
^{Am} ^{Dm}
Auf dem Weg zum Tor der Ewigkeit
^G ^E ^{Am}
Sing ich Dir mein Lied in der Nacht.

^{Am} ^{Dm} ^G ^C
Gott spricht immer wieder, doch sie hören's nicht.
^{Am} ^{Dm} ^E ^{Am}
Sie fragen nicht nach Ihm, der Lieder in der Nacht gibt.
^{Dm} ^{Am} ^{Dm} ^{Am}
Ich weiß, dass mein Erlöser lebt und Er am Ende vor mir steht!

^{Am} ^{Dm}
Atah Elochai, ossai, noten zemirot ba'laylah!
^E ^{Am} ^E ^{Am}
Atah Elochai, ossai, noten zemirot ba'laylah!
(*Du bist mein Gott, mein Schöpfer, der Lieder gibt in der Nacht!*)

^{Dm}
Himmel und Erde werden einst vergehen,
^G ^C ^E
Doch Deine Worte bleiben.
^{Am} ^{Dm}
Deine Liebe ist besser als das Leben.
^G ^E ^{Am}
Meine Augen werden Dich erkennen.

Auf dem Weg zum Land der Lebenden^{Dm}
Will ich Deinen Spuren folgen.^{G C E}
Bis der Ruf erklingt um Mitternacht^{Am Dm}
Sing ich Dir mein Lied in der Nacht.^{G E Am}

Atah Elochai, ossai, noten zemiro^{Dm}t ba'laylah!
Atah Elochai, ossai, noten zemiro^{Am E Am}t ba'laylah!
(Du bist mein Gott, mein Schöpfer, der Lieder gibt in der Nacht!)

Liedtext entsprechend Hiob 14, 19, 33 und 35

Text und Melodie: Esther Judith Becker, 2011 (www.logospanoramasongs.de)

8 Der weiße Reiter

Wer ist würdig, die sieben Siegel zu öffnen?
Wer ist würdig? Kannst du mir das sagen?
Ich weinte, als ich sah, dass niemand würdig war.
Im Himmel und auf der Erde war niemand, der würdig gewesen wäre.

Weine nicht, denn Einer hat gesiegt!
Er ist würdig, der Nachkomme Davids.
Er ist der König, Er ist der Löwe aus dem Stamm von Jehuda.
Er ist Jeschua, das Lamm, das geopfert wurde am Altar.

Der Himmel singt: „Hallelujah! (Lobt den Herrn!)
Ehre sei Jeschua, Löwe von Jehuda, Gottes Lamm, Jeschua!“
Dein Volk ruft: „Maranatha! (Unser Herr, komm!)
Komme bald, Jeschua, Löwe von Jehuda, Gottes Lamm, Jeschua!“
Hallelujah, Maranatha, Löwe von Jehuda, Gottes Lamm, Jeschua!

Am Himmelszelt erscheint ein weißes Pferd.
Der auf ihm sitzt, ist treu und wahrhaftig,
Seine Augen sind wie Feuerflammen,
Seine Stimme wie Wasserfluten,
Auf Seinem Haupt sind viele Kronen,
Aus Seinem Mund kommt ein scharfes Schwert.
Dies ist das Schwert der Gerechtigkeit.
Die Heere des Himmels folgen Ihm nach.
Sie reiten auf weißen Pferden.
In strahlend weißen Leinengewändern.
Seine Braut erwartet Ihn mit Freude.
Der Himmel kommt auf die Erde.

Liedtext entsprechend Offenbarung 5 und 19

Text und Melodie: Esther Judith Becker, 2011 (www.logospanoramasongs.de)

9 Wertvoller als Gold

Refrain: ^AWertvoller als ^DGold ist, Herr, Dein Wort,
^EEs ist ein Licht auf dem ^ALebensweg,
^AWie ein scharfes ^DSchwert, das alles durchdringt,
^ESo wie Milch für jeden ^ASäugling.

^ASo wie Schnee und ^DRegen vom Himmel fallen
^AUnd dorthin ^Eniemals zurückkehren,
^ASo ist jedes Wort aus ^DDeinem Mund,
^AEs kehrt niemals ^Eleer zu Dir ^Azurück,
^DDein Wort kehrt niemals ^Eleer zu Dir ^Azurück.

Refrain: ^AWertvoller als ^DGold ist, Herr, Dein Wort...

^ASiehst du, jenes Haus ist auf ^DFels gebaut,
^AWenn die Stürme kommen, ^Ehält es diese ^Aaus.
^AWer auf Gottes Wort baut, ist wie jenes Haus,
^AEr hält die Stürme ^Eseines Lebens ^Aaus,
^DEr hält die Stürme ^Eseines Lebens ^Aaus.

Refrain: ^AWertvoller als ^DGold ist, Herr, Dein Wort...

^ADas Wort ist ein Spiegel, ^Dder reflektiert,
^AUnd dich sehen lässt, so wie Gott ^Edich ^Asieht.
^ADas Wort ist wie ein Samen und bringt ^Dneues Leben,
^AWenn es gesät wird auf ^Efruchtbarem ^ABoden,
^DWenn es gesät wird auf ^Efruchtbarem ^ABoden.

Refrain: ^AWertvoller als ^DGold ist, Herr, Dein Wort...

Liedtext entsprechend Psalm 19 und 119, Hebräer 4, 1. Petrus 2, Jesaja 55, Jakobus 1, Matthäus 7 und 13
Text und Melodie: Esther Judith Becker, 2011 (www.logospanoramasongs.de)

10 Am kristallinen Meer

^{Am} Der Herr kommt, ^{Dm Am} A-men,
^{E Am} Auf den Wolken, A-men,
^{F G C DmE Am} Jedes Auge wird ihn seh'n, A-a-men,

^{Am} In weißen Kleidern stehen sie im ^{Dm} Tempel,
^{G C E} Die sich reingewaschen haben durch das Blut des Herrn.
^{Am Dm} Nie mehr hungern sie und nie mehr dürsten sie,
^{G E} Vor dem Thron des Herrn dienen sie.

^{Am Dm Am} Das Lamm, A-men,
^{E Am} Ist ihr Hirte, A-men,
^{F G C DmE Am} Er führt sie zum Wasser des Lebens, A-a-men,

^{Am Dm} Am kristallinen Meer erklingt Harfenmusik,
^{G C E} Eine große Schar singt ein neues Lied.
^{Am Dm} Als Sieger singen sie das Lied des Mose
^{G E} Und das Lied des Lammes:

^{Am Dm Am} Heilig, A-men,
^{E Am} Bist du, Herr, A-men,
^{F G C DmE Am} Gerecht sind deine Wege, A-a-men,

^{Am Dm Am} Adonai, A-men,
^{E Am} El Shaddai, A-men,
^{F G C DmE Am} Alle Völker werden dich loben, A-a-men,
^{F G C DmE Am} Alle Völker werden dich loben, A-a-men!

Liedtext entsprechend Offenbarung, Kapitel 1, 7 und 15

Text und Melodie: Esther Judith Becker, 2010 (www.logospanoramasongs.de)

11 Neugeboren

^{Cm} Er war bei ^{Fm} Gott und ^B Ihm in ^{Es} allem ^{Cm} gleich,
^{Cm} Er ist das ^{Fm} Ewige ^G Wort ^{Cm} voller Herrlichkeit.

^{Cm} Neugeboren, aus ^{Fm} Geist geboren, aus ^G Wasser und aus ^{Cm} Geist neugeboren.
^{Cm} Neubeginnen, ^{Fm} sich bekehren, ^G mit Gott ^{Cm} Frieden schließen.

^{Cm} Hört, eine ^{Fm} Stimme ruft in der ^B Wüste: ^{Es}
^{Fm} „Der Retter ist für euch da,
^G Er bringt ^{Cm} Gnade und Wahrheit!“

^{Cm} Neugeboren, aus ^{Fm} Geist geboren, aus ^G Wasser und aus ^{Cm} Geist neugeboren.
^{Cm} Neubeginnen, ^{Fm} Vergebung finden, ^G mit Gott ^{Cm} in Einklang leben.

^{Cm} Vom Himmel ^{Fm} stieg herab der ^B helle ^{Es} Morgenstern. ^{Cm}
^{Fm} Seht, Gottes ^G Opferlamm trägt die ^{Cm} Last der Welt!

^{Cm} Neugeboren, aus ^{Fm} Geist geboren, aus ^G Wasser und aus ^{Cm} Geist neugeboren.
^{Cm} Neubeginnen, zu ^{Fm} Gott gehören, ^G mit Gott ^{Cm} ewig leben.

^{Cm} Er steht vor der ^{Fm} Tür deines ^B Herzens und ^{Es} wartet auf dich. ^{Cm}
^{Fm} Du wirst von ^G Gott geboren, wenn du ^{Cm} Ihn aufnimmst.

^{Cm} Neugeboren, aus ^{Fm} Geist geboren, aus ^G Wasser und aus ^{Cm} Geist neugeboren.
^{Fm} Neugeboren, ^G auferstanden, zu ^{Cm} neuem Leben auferstanden.

Liedtext entstprechend Johannes 1 und 3

Text und Melodie: Esther Judith Becker, 2011 (www.logospanoramasongs.de)

12 Ewigkeit im Herzen

Ein Altar stand in Athen für den unbekannten Gott.
Für den, der im Himmel wohnt,
Der sich nicht unbezeugt gelassen hat,
Der die Welt erschaffen hat.
Durch Ihn allein leben wir, durch Ihn, der uns Atem gibt.
Menschen erbauen Tempel, doch Gott will dort nicht wohnen.
Mit Gold, Silber und Steinen ist Er nicht darzustellen.
Er kennt alle Menschen und setzt ihnen Grenzen.
In der Zeit der Unwissenheit war Er für Athen noch unbekannt.

Refrain: Gott ist nicht länger unbekannt,
Durch Seinen Sohn hat Er sich uns geoffenbart.
Unergründlich ist Sein Werk,
Er gab uns die Ewigkeit ins Herz.

Aus Äthiopien kam ein Mann nach Jerusalem;
Er war auf der Suche nach dem Herrn.
Er las die Schriften der Propheten,
Er las vom Mann der Schmerzen,
Der uns're Leiden getragen hat,
Der uns're Schuld auf sich geladen hat.
Die Strafe lag auf Ihm zu unserem Frieden,
Sie begruben Ihn bei den Gottlosen.
Doch Er wird weiterleben und den Plan vollenden.
Doch wen hat Jesaja wohl gemeint?
Für den Äthiopier war dies noch unbekannt.

Refrain: Gott ist nicht länger unbekannt ...

Eine Frau in Samarien kam zum Brunnen,
Und dort traf sie unseren Herrn.
Sie wollte nun endlich erfahren:
Wie soll man Gott anbeten?
Es zählt nicht die Umgebung,
Es zählt nur die Herzenshaltung.
Der Himmlische Vater sucht solche als Seine Anbeter,
Die in Seiner Wahrheit leben und Seinen Geist in sich tragen,
Denn Gott selbst ist Geist; sagte der Messias.

Refrain: ^CGott ist nicht länger unbekannt ...

Liedtext entsprechend Prediger 3, Apostelgeschichte 8 und 17, Johannes 4
Text und Melodie: Esther Judith Becker, 2011 (www.logospanoramasongs.de)

13 Auf dem Berg

^DVom Ölberg zum Heiligtum ^A
Führt der Weg durch das Goldene ^DTor.
Dieses wird verschlossen sein, bis der Retter dort kehrt ein.
Die Posaune erschallt, es beginnt das ^AJubeljahr, ^D
Sein Lichtglanz strahlt wie Sonnenschein, durch das Goldene Tor zieht Er ^Dein.

^DEr zerreißt den Schleier der ^ATrauer,
Der über allen Menschen liegt.
Der Herr zieht das Leichentuch weg, das alle Völker ^Dbedeckt.
Den Tod wird ^GEr vernichten, viele Tränen ^Awegwischen.
An dem Tag bekennt Sein Volk: „Der Herr allein ist unser ^DGott!“

^DSingt dem Herrn, ihr Völker der ^AErde,
Singt und jubelt laut vor ^DFreude!
Seine Weisung gibt Er uns, Seine Wege lehrt Er ^Duns.
Auf Seinem heiligen ^GBerg feiern wir ein ^Agroßes Fest.
Er wird Seine Stadt ^Derlösen und Sein Volk wiederherstellen.

Liedtext entsprechend Hesekeiel 44, Jesaja 2 und 25
Text und Melodie: Esther Judith Becker, 2011 (www.logospanoramasongs.de)

14 Ich war da

^{Cm} Als es die Erde noch nicht gab,
^G Lange bevor diese Welt entstand,
^{Cm} Hat Er mich hervorgebracht
^G Und mich sein Sohn genannt.
^{Cm} Es gab keine Meere, Berge oder Quellen;
^G Als Anfang Seiner Wege wurde ich geboren.
^{Cm} Das Licht der Sonne strahlte noch nicht,
^G Mond und Sterne gab es nicht.
^{Cm} Als Er sprach, „Es werde Licht!“,
^G War ich vor Seinem Angesicht.

^{Fm} Ich war schon da, als es keine Menschen gab,
^{Cm} Ich war schon da, bevor alles entstand.
^G Ich war dabei, als Er den Himmel formte,
^{Cm} Ich war dabei, als Er die Fundamente legte.

^G Die Sterne entstanden, die Quellen sprudelten,
^{Cm} Das Meer war geschaffen, die Erde erfüllt von Leben.
^G Ich war an Seiner Seite und schuf mit Ihm die Erde.
^{Cm} Ich hatte meine Freude an allen uns'ren Werken.
^G Ich freute mich an den Menschen.

^{Fm} Ich bin Jeschua, der helle Morgenstern,
^{Cm} Ich bin Jeschua, ich bin euch nicht fern.
^G Ich bin Jeschua, die Wahrheit und der Weg,
^{Cm} Ich bin Jeschua, der tot war und für immer lebt.

^{Cm} Der Anfang aller Weisheit ist Ehrfurcht vor Gott.
^G Wer mich verachtet, der liebt den Tod.
^{Cm} Alle, die mich suchen, werden mich finden.
^G Alle, die mich finden, finden ew'ges Leben.
^{Cm} Ich komme bald, seid bereit!

Liedtext entsprechend Sprüche 8 und Offenbarung 22

Text und Melodie: Esther Judith Becker, 2011 (www.logospanoramasongs.de)

15 Jerusalem – Lobpreis auf Erden

^{Gm} Finsternis bedeckt die Welt, ^{Cm} doch der Herr hat dich erwählt.
^{D7} Dir erscheint Seine Herrlichkeit; ^{Gm} steh jetzt auf und mach dich bereit! ^{D7} ^{Gm}

Refrain: ^{Gm} Jerusalem wird ein Lobpreis auf Erden sein. ^{Cm F7} ^B
^{Gm} Jeschua ist der Herr der Welt. ^{Cm}
^{D7} Er hat dich für Seinen Thron erwählt. ^{Gm}
^{Cm} Yerushalayim - Tehillah ba'arets. ^{F7} ^B *(Jerusalem - Lobpreis auf Erden.)*
^{Gm} Yeshua Melech Hamlachim. ^{Cm} *(Jesus ist der König der Könige.)*
^{D7} Ba le'Tziyon Pele Yoetz. ^{Gm} *(Für Zion wird der Wunderbare Ratgeber kommen.)*

^{Gm} Ewig ist der Bund des Herrn, ^{Cm} den Er schloss mit Israel.
^{D7} Du bist in Seiner starken Hand eine Krone von großer Pracht. ^{Gm}

Refrain: ^{Gm} Jerusalem wird ein Lobpreis auf Erden sein... ^{Cm F7} ^B

^{Gm} "Tröstet, tröstet, tröstet mein Volk!" ^{Cm} Hört, so spricht jetzt euer Gott:
^{D7} "Ihr Wächter haltet Wacht bei Tag und in der Nacht!" ^{Gm}

Refrain: ^{Gm} Jerusalem wird ein Lobpreis auf Erden sein... ^{Cm F7} ^B

^{Gm} Zion wird ein Lobpreis sein, ^{Cm} alle Völker sehen dein Heil,
^{D7} Das wie Licht hervorbricht, und solange schweige ich nicht! ^{Gm}

Refrain: ^{Gm} Jerusalem wird ein Lobpreis auf Erden sein... ^{Cm F7} ^B

Liedtext entsprechend Jesaja 62

Text und Melodie: Esther Judith Becker, 2010 (www.logospanoramasongs.de)

16 An jenem Tag

^{Dm} An jenem Tag wird im Osten ^A Friede sein,
^{Dm Gm Dm} Die Völker werden versöhnt sein.

^A Ägypten und Assyrien werden befreundet sein, ^{Dm}
^{Gm Dm Gm A Dm} Und sie werden Gottes Diener sein,
^{Gm Dm Gm A Dm} Und sie werden Seine Kinder sein.

^{Dm} An jenem Tag wird Israel im ^A Bund der Dritte sein,
^{Dm Gm Dm} Und Segen für die ganze Erde sein.
^{A Dm Gm Dm Gm A Dm} Israel, Ägypten und Assyrien werden für die ganze Welt ein Segen sein,
^{Gm Dm Gm A Dm} Für die ganze Welt ein Segen sein.

^A Der Herr segnet sie und spricht:
^{Dm Gm Dm Gm A Dm} „Gesegnet ist Ägypten, du bist mein Volk, das mir dient.
^{A Dm} Gesegnet ist Assyrien, meine Hände formten dich.
^{Gm Dm Gm A Dm} Israel, ich segne dich,
^{Gm Dm Gm A Dm} Israel, du gehörst zu mir.
^{Gm A Dm Gm A Dm} Du gehörst zu mir, Du gehörst zu mir.“

Liedtext entsprechend Jesaja 19

Text und Melodie: Esther Judith Becker, 2011 (www.logospanoramasongs.de)

17 Millennium

Bei der ersten Auferstehung erbebt die ganze Welt.

Der Herr aller Herren kommt vom Himmelszelt.

Auf dem Ölberg wird Er stehen wie Er es versprach,

In Zion wird Er herrschen tausend Jahre lang.

Wasserströme fließen durch das dürre Wüstenland,

Das Tote Meer, das Salzmeer wird geheilt.

Es wird viele Tiere geben wie im Mittelmeer,

Blumen blühen, Bäume grünen um das geheilte Meer.

Lämmer und Löwen, Panther und Bären, alle weiden.

Ein kleiner Junge kann sie hüten.

Blinde sehen, Taube hören, der Stumme singt ein Lied,

Unter all den Völkern gibt es keinen Krieg.

Es wird eine Straße geben, die nach Zion führt.

Die der Herr befreit hat, kommen zurück.

Die Zeit der Sorgen und der Schmerzen wird für immer vergeh'n.

Jeder wird die Herrlichkeit unsres Gottes seh'n.

Liedtext entsprechend Sacharja 14, Offenbarung 20, Hesekiel 47, Jesaja 11 und 35

Text und Melodie: Esther Judith Becker, 2011 (www.logospanoramasongs.de)

18 Der Hohepriester

Em Am
Malki-Zedek segnete Abraham,
H7 Em
Der König von Schalem brachte ihm Brot und Wein.
Am H7 Em
Seine Tage auf dieser Erde hatten keinen Anfang und kein Ende.
Am H7 Em H7 Em
Er war ohne Vater und ohne Mutter und bleibt für immer der Hohepriester.

Em H7
Refrain: Abraham sah Deinen Tag und freute sich,
Am Em H7
Du bist ein Priester ewiglich.
Em Am Em
Malki-Zedek, König von Schalem,
Am H7 Em Am
König des Friedens, König von Jerusalem,
H7 Em Am H7 Em
König der Gerechtigkeit, Jeschua, Jeschua.
Am Em
Du reichst mir Brot und Wein,
H7
Ich erhebe den Kelch des Heils.
Em Am H7 Em
Malki-Zedek, König von Schalem,
Am H7 Em Am
König des Friedens, König von Jerusalem,
H7 Em Am H7 Em
König der Gerechtigkeit, Jeschua, Jeschua.

Em Am H7 Em
Jeschua gab als Brot Seinen Leib, Sein Blut als Wein.
Em Am H7 Em
Er ging durch Sein eigenes Blut hinein in das himmlische Heiligtum.
Am H7 Em H7 Em
Er ist für uns der einzige Mittler, denn Er ist unser Hohepriester.

Em H7
Refrain: Abraham sah Deinen Tag und freute sich ...

Liedtext entsprechend 1. Mose 14, Johannes 8, Hebräer 6-8

Text und Melodie: Esther Judith Becker, 2011 (www.logospanoramasongs.de)

19 In Deinem Haus

^C
Mein wunderbarer Hirte bist Du, Herr,
^F
Nichts wird mir jemals fehlen.
^E ^{Am} ^{Dm} ^G ^C ^{Am}
Du weidest mich auf saftigen Wiesen,
^E ^{Am} ^{Dm} ^G
Du führst mich zu frischen Quellen,
^E ^{Am} ^E ^{Am} ^{Dm} ^G
Du leitest mich auf sicheren Wegen,
^F ^G ^C
Ich freue mich an Deinem Heil'gen Namen.

^C ^{Am}
Und geht es auch durch finstere, dunkle Täler,
^F ^{Dm} ^G ^C ^{Am}
Ich bin gewiss, Du machst keine Fehler.
^E ^{Am} ^{Dm} ^G
Herr, Du beschützt mich mit Deinem Hirtenstab,
^E ^{Am} ^{Dm} ^G
Und das Böse erlangt nie die Oberhand.
^E ^{Am} ^E ^{Am} ^{Dm} ^G
Du lädst mich ein zu Deinem Tisch, ich setze mich,
^F ^G ^C
Alle meine Feinde beneiden mich.

^C ^{Am}
Meine Stirn salbst Du mit Öl und schenkst mir voll ein,
^F ^{Dm} ^G ^C ^{Am}
Mein Kelch überfließt vom allerbesten Wein.
^E ^{Am} ^{Dm} ^G
Herr, Deine Güte umgibt mich an jedem Tag,
^E ^{Am} ^{Dm} ^G
Deine Liebe begleitet mich mein Leben lang,
^E ^{Am} ^E ^{Am} ^{Dm} ^G
Lange Tage, viele Jahre vergehen,
^F ^G ^C
In Deinem Haus darf ich für immer leben.
^G ^F ^G ^C
In Deinem Haus darf ich für immer leben.

Liedtext entsprechend Psalm 23

Text und Melodie: Esther Judith Becker, 2010 (www.logospanoramasongs.de)

20 Es wird keine Nacht mehr sein

Refrain: ^{Am} Es wird ^{Dm} keine Nacht mehr sein,
^{Am Dm E} Das Lamm wird dein ^{Am} Licht für alle ^E Zeiten ^{Am} sein,
^{Dm Am} Dein Licht sein.
^{Am} Es wird ^{Dm} keine Nacht mehr sein,
^{Am Dm E} Das Lamm wird dein ^{Am} Licht für alle ^E Zeiten ^{Am} sein,
^{E Am} Dein Licht sein.

^{Am} Selig ist, ^{Dm} selig ist, ^E der Gottes ^{Am} Worte liebt.
^{Am} Selig ist, ^{Dm} selig ist, ^E der Gottes ^{Am} Worte liebt.

Refrain: ^{Am} Es wird ^{Dm} keine Nacht mehr sein,
^{Am Dm E} Das Lamm wird dein ^{Am} Licht für alle ^E Zeiten ^{Am} sein,
^{Dm Am} Dein Licht sein.
^{Am} Es wird ^{Dm} keine Nacht mehr sein,
^{Am Dm E} Das Lamm wird dein ^{Am} Licht für alle ^E Zeiten ^{Am} sein,
^{E Am} Dein Licht sein.

^{Am} Selig sind, ^{Dm} selig sind, ^E die reinen ^{Am} Herzens sind.
^{Am} Selig sind, ^{Dm} selig sind, ^E die reinen ^{Am} Herzens sind.

^{Am} Komm und ^{Dm} trink vom Wasser des Lebens,
^{Am Dm E} Sei bereit für den Baum des ^{Am E Am} Le-bens,
^{Dm Am} Des Lebens!
^{Am} Komm und ^{Dm} trink vom Wasser des Lebens,
^{Am Dm E} Sei bereit für den Baum des ^{Am E Am} Le-bens,
^{E Am} Des Lebens!

Refrain: ^{Am} Es wird ^{Dm} keine Nacht mehr sein,
^{Am Dm E} Das Lamm wird dein ^{Am} Licht für alle ^E Zeiten ^{Am} sein,
^{Dm Am} Dein Licht sein.
^{Am} Es wird ^{Dm} keine Nacht mehr sein,
^{Am Dm E} Das Lamm wird dein ^{Am} Licht für alle ^E Zeiten ^{Am} sein,
^{E Am} Dein Licht sein.

Liedtext entsprechend Offenbarung 21 und 22

Text und Melodie: Esther Judith Becker, 2010 (www.logospanoramasongs.de)

21 Augenzeugen der Herrlichkeit

^{Am} Legenden haben wir uns nicht ausgedacht,
^E In uns'ren Phantasien nichts ausgemalt.
^{Dm} Was wir sahen, das bezeugen wir,
^E Damit ihr Leben habt in Ihm,
^{Dm} Der größer ist als die Welt,
^E Und ihr Teilhaber göttlicher Natur werdet. ^{Am}

^E Wir sind Augenzeugen der Herrlichkeit, ^{Am}
^G Die Gott Seinem ^C Sohn gab.
^{Am} ^F ^G Jeschua, die Sonne der ^C Gerechtigkeit,
^{Am} ^F Leuchte in euren Herzen auf!
^G ^C Leuchte in euren Herzen auf!

Liedtext entsprechend 2. Petrus 1, Johannes 20, Maleachi 4

Text und Melodie: Esther Judith Becker, 2012 (www.logospanoramasongs.de)

22 Am Anfang

^G Am Anfang war das Wort, das Wort war bei Gott; ^{Em} ^{Am} ^{D7}
^G Und Gott war das Wort. Dieses war am Anfang bei Gott. ^{Em} ^{Am} ^{D7} ^G
^C Die Welt ist durch Ihn und für Ihm entstanden; ^{D7} ^G ^{Em}
^C Alles, was atmet, ist durch Ihn geschaffen. ^{D7} ^G ^{Em}

^G Das Wort ist Mensch geworden und wohnte unter uns auf Erden: ^{Em} ^{Am} ^{D7}
^G Das wahre Licht, das Leben gibt, Schöpfer der Welt und des Lebens Sinn. ^{Em} ^{Am} ^{D7} ^G
^C Der helle Morgenstern, unser Morgenlicht, ^{D7} ^G ^{Em}
^C Die Auferstehung, unser Leben und unser Weg. ^{D7} ^G ^{Em}

^G Auf einem hohen Berg ließ Er mich gehen, die heilige Stadt ließ Er mich sehen. ^C ^{D7} ^G ^C ^{D7}
^{Em} Jeder Grundstein der Stadtmauer besteht aus einem Edelstein. ^C ^{D7} ^G
^{Em} Je eines der Tore ist gebaut aus einer Perle, ^{Am}
^{D7} Aus reinem Gold ist jede Straße, Lebensbäume tragen Früchte. ^G ^C
^{D7} Diese Stadt braucht weder den Mond, noch die Sonne als Lichtquelle, ^G ^C
^{Em} Denn das Lamm ist ihre Leuchte, der Allmächtige ist ihr Tempel. ^{Am} ^{D7} ^G

Liedtext entsprechend Johannes 1 und 11, Offenbarung 21 und 22

Text und Musik: Esther Judith Becker, 2012 (www.logospanoramasongs.de)

23 Im Palast Zions

^E
Leuchtend wie ein Blitz oben am Himmel,
^A ^{H7} ^E
Schnell wie der Wind, so sind Gottes Engel.
^A
Doch Gottes Sohn ist hoch erhöht,
^{H7} ^E
Mit Ehre und Ruhm gekrönt.
^A ^{H7} ^E
Es erschallt das Horn, der Herr sitzt auf Seinem Thron
^A ^{H7} ^E
In Seinem Palast in Zion.
^A ^E
Mit dem Öl der Freude ist Er gesalbt,
^{H7} ^E
Nach Aloe und Myrrhe duftet Sein Gewand.
^A ^E
Sein Zepter ist Gerechtigkeit,
^{H7} ^E
Sein Reich besteht in Ewigkeit.

^E
Wie eine Taube aus der Ferne
^A ^{H7} ^E
Kommt Sein Volk in Seine Nähe,
^A
In goldenen Gewändern
^{H7} ^E
Kommen Sie aus allen Ländern
^A ^{H7} ^E
In Seine Gegenwart, in Seinen Palast,
^A ^{H7} ^E
In Seinen Palast in Zion.
^A ^E
Herrliche Musik erklingt,
^{H7} ^E
Sein Volk singt Ihm ewiglich.
^A ^E
Die Braut lebt beim Bräutigam
^{H7} ^E
In Seinem Palast,
^A ^{H7} ^E
In Seinem Palast in Zion.

Liedtext entsprechend Hebräer 1 und Psalm 45

Text und Musik: Esther Judith Becker, 2012 (www.logospanoramasongs.de)

24 Die Erde freue sich

^{Cm} Die Erde freue sich, ^{Fm} der Herr ist König,
^{Cm} Die vielen Inseln seien fröhlich.
^{Cm} Wolken und Dunkel sind um Ihn her,
^{Fm} Feuer geht vor Ihm her,
^B Die Himmel verkünden ^{Es} Seine Gerechtigkeit, ^{Cm Fm}
^B Alle Völker sehen Seine Herrlichkeit. ^{Es} ^{Fm} ^{Cm}

Refrain: ^B Singt auf den Inseln: „Adonai Shiri!“ ^{Es} ^{Fm} ^{Cm} *(Der Herr ist mein Lied!)*
^G Ruft in den Wüsten: „Adonai Nissi!“ ^{Cm} ^G *(Der Herr ist mein Feldzeichen!)*
^B Singt an den Küsten: „Adonai Raffa!“ ^{Es} ^{Fm} ^{Cm} *(Der Herr heilt!)*
^G Ruft auf den Bergen: „Adonai Shammah!“ ^{Cm} ^G ^{Cm} *(Der Herr ist daselbst!)*

^{Cm} Blitze leuchten, ^{Fm} Berge zerschmelzen.
^{Cm} Herr, Du bist hoch erhaben. ^{Fm}
^{Cm} Singt dem Herrn ein neues Lied,
^{Fm} Singt Ihm, dem König!
^B Licht ist gesät ^{Es} allen Gerechten, ^{Cm} ^{Fm}
^B Freude den aufrichtigen Herzen. ^{Es} ^{Fm} ^{Cm}

Refrain: Singt auf den Inseln ...

^{Cm} Singt, ihr Seefahrer, ^{Fm} singt, ihr Bergsteiger,
^{Cm} Singt auch, ihr Wüstenbewohner! ^{Fm}
^{Cm} Ihr aus dem Bergland auf den Gipfeln,
^{Fm} Ihr Bewohner der Inseln und Küsten,
^B Gebt dem Herrn die Ehre! ^{Es} ^{Cm} ^{Fm}
^B Unergründlich sind Seine Wege! ^{Es} ^{Fm} ^{Cm}

Refrain: Singt auf den Inseln ...

Liedtext entsprechend Psalm 97, Jesaja 42, 2. Mose 15 und 17, Hesekiel 48
Text und Melodie: Esther Judith Becker, 2012 (www.logospanoramasongs.de)

25 Als die Zeit erfüllt war

Gm F7 B
Als die Zeit erfüllt war,
Es F7 B
Wurde Gottes Sohn Jeschua
Cm B
Von einer Frau geboren,
Gm Cm D7
Um als Mensch auf der Erde zu leben
Gm Es B F7 B
Und das Werk der Erlösung zu vollbringen.

Gm F7 B
Als die Zeit erfüllt war,
Es F7 B
Wurde Gottes Sohn Jeschua
Cm B
Von einer Frau geboren,
Gm Cm D7
Damit wir Gottes Kinder werden
Gm Es B F7 B
Und Gottes Reich für allezeit ererben.

Gm Cm F7
Jeschua, Freiheit für Gefangene,
D7 Gm Es B
Jeschua, Trost für Verzweifelte,
Gm Cm F7
Jeschua, Licht für alle Völker,
D7 Gm Es F7 B
Jeschua, Retter und Erlö-ser.

Liedtext entsprechend Galater 4; Jesaja 42 und 61

Text und Melodie: Esther Judith Becker, 2012 (www.logospanoramasongs.de)

26 Sh'ma Yisrael, Adonai Shalom

^C
Sh'ma Yisrael, Adonai Shalom,
^F ^G ^C
Malach HaGoel Ben Elyon,
^F ^G ^C ^F
Yeshua Malach Panav,
^G ^F ^G ^C
Malach HaBerit Ben Elohim.

^C
Vayomer Yaakov:
^F ^C
„Mah norah hamakom hazeh!
^G ^C
Ein zeh ki im-Beit Elohim!
^F ^C
Mah norah hamakom hazeh!
^G ^C
Zeh shaar HaShamayim!“

^C
Höre Israel, der Herr ist Frieden.
^F ^G ^C
Der Sohn des Höchsten kam, uns zu erlösen.
^F ^G ^C ^F
Jeschua, Mittler von Gottes Gegenwart,
^G ^F ^G ^C
Der Gesandte des Bundes ist der Sohn Gottes.

^C
Und Jakob sprach:
^F ^C
„Wie ehrfurchtgebietend ist dieser Ort!
^G ^C
Hier ist die Wohnstätte Gottes!
^F ^C
Wie ehrfurchtgebietend ist dieser Ort!
^G ^C
Hier ist das Tor des Himmels!“

Text entsprechend 1. Mose 28 und 48, Richter 6, Jesaja 63, Maleachi 3
Text und Musik: Esther Judith Becker, 2012 (www.logospanoramasongs.de)

27 Wo wirst du sein?

Um Salomos göttliche Weisheit zu hören,
Kam eine Königin aus dem fernen Süden.
Jeschua, Gottes Sohn, ist viel größer als Salomo.
Willst du Seine Weisheit hören,
Willst du zu Ihm kommen?

Ninives Einwohner glaubten Jona;
Durch den Propheten war Gott ihnen nah.
Jeschua ist viel größer als Jona.
Willst du Seinen Worten glauben,
Willst du dich zu Ihm wenden?

Viele werden kommen von Osten und von Westen,
Von Norden und von Süden
Und sich im Himmelreich mit Abraham und Jakob
An Gottes Tisch setzen.

Oh wo, wo wirst du sein?
Oh wo, wo wirst du sein?

Wenn der Herr wiederkommt, dann wird es so sein
Wie es in den Tagen Noahs schon war:
Sie suchten Ihn nicht, sie fanden Ihn nicht,
Sie baten um nichts, sie empfingen nichts,
Und die Flut kam über sie und die Wellen bedeckten sie.

Oh wo, wo wirst du sein?
Oh wo, wo wirst du sein?

Viele werden kommen von Osten und von Westen,
Von Norden und von Süden
Und sich im Himmelreich mit Abraham und Jakob
An Gottes Tisch setzen.

Oh wo, wo wirst du sein?
Oh wo, wo wirst du sein?

Liedtext entsprechend Matthäus 8, Lukas 11 und 17

Text und Musik: Esther Judith Becker, 2012 (www.logospanoramasongs.de)

28 Morgenlicht aus der Höhe

^{Cm}
Gepriesen sei der Erlöser,
^{Fm}
G ^{Cm}
Jeschua, unser Retter.

^{Fm} ^{Cm}
Aus der Höhe kam das Morgenlicht,
^{Fm} ^{Cm} ^G ^{Cm}
Der Allmächtige ist unser Morgenlicht.

^{Fm} ^G ^{Cm}
Der leuchtende Morgenstern ist uns nicht mehr fern.
^{Fm} ^{Cm}
Der Fürst des Friedens bringt Barmherzigkeit,
^{Fm} ^{Cm}
Er ist das Leben und die Wahrheit,
^{Fm} ^G ^{Cm}
Der Weg des Friedens für alle Zeit.

^{Fm}
Jeschua, Du bist unser Morgenlicht,
^G ^{Fm} ^G
Morgenlicht aus der Höhe.
^{Cm} ^{Fm} ^{Cm}
Jeschua, wir preisen Dich,
^{Fm} ^G
Dein Lob erklingt in der Höhe!

^{Cm} ^{Fm}
Jeschua, Du bist unser Morgenlicht,
^G ^{Fm} ^G
Dir gehören unsre Herzen.
^{Cm} ^{Fm} ^{Cm}
Jeschua, unser Morgenlicht,
^{Fm} ^G
Wir loben deinen Namen!

^{Cm} ^{Fm}
Jeschua, Du bist unser Morgenlicht,
^G ^{Fm} ^G
Dich erhebt meine Seele.
^{Cm} ^{Fm} ^{Cm}
Jeschua, unser Morgenlicht,
^{Fm} ^G
Du regierst in der Höhe!

^{Fm} ^{Cm} ^G ^{Cm}
Jeschua, Jeschua, unser Morgenlicht!

Liedtext entsprechend Lukas 1 sowie Johannes 8 und 14

Text und Musik: Esther Judith Becker, 2012 (www.logospanoramasongs.de)

29 Siegeslauf

^{Cm} Weit vorgerückt ist ^G schon die Nacht
^{Cm} Und Gottes Tag bricht bald an.
^{Fm} Von den Werken der ^{Cm} Finsternis wollen wir uns ^G trennen,
^{Fm} Mit den Waffen des ^{Cm} Lichts wollen wir uns ^G rüsten.
^B Menschlich sind uns're ^{Es} Waffen nicht.
^B Ergreift die Rüstung, die ^{Es} göttlich ist!

Refrain: Der ^{Cm} Gürtel der Wahrheit ^{Fm} schütze den Leib,
^B der Helm des Heils ^{Es} schütze den Verstand,
^{Cm} Das Herz sei bewahrt durch den ^G Brustpanzer der ^{Fm} Gerechtigkeit.
^{Es} Seid beschuht an den ^G Füßen mit der Botschaft des ^{Cm} Friedens,
^{Es} Löscht aus die Pfeile des ^G Bösen mit dem Schild des ^{Cm} Glaubens!
^{Cm} Kämpft mit dem Schwert des ^{Fm} Geistes, mit dem Wort ^B Gottes,
^{Cm} Die Lanzen des Gebets ^G richtet gegen die ^{Fm} Finsternis!
^B Lauft ins ^{Es} Ziel! Lauft in den ^B Sieg!
^B Lauft ins ^{Es} Ziel! Lauft in den ^{Es} Sieg!

^{Cm} Wir kämpfen nicht gegen ^G Menschen,
^{Cm} Sondern gegen ^G Gewalten,
^{Fm} Gegen geistige ^{Cm} Mächte der ^G Bosheit.
^{Fm} Die Macht und Stärke des Herrn sei eure ^{Cm} Kraft!
^B Gottes Sohn ist ^{Es} erschienen,
^B Den Abgrund zu ^{Es} besiegen.

Refrain: Der ^{Cm} Gürtel der Wahrheit ^{Fm} schütze den Leib...

^{Cm} Alle, die zum ^G Wettlauf starten,
^{Cm} Laufen in der ^G Rennbahn.
^{Fm} Doch nicht jeder von ihnen kann am Ende ^{Cm} Sieger sein.
^{Fm} Selbst der erste ^{Cm} Preis wird ^G vergänglich sein.
^B Doch unser ^{Es} Siegeskranz
^B Wird ^{Es} unvergänglich sein.

Refrain: Der ^{Cm} Gürtel der Wahrheit ^{Fm} schütze den Leib...

^{Cm} An unserem letzten ^G Tag
^{Cm} Sollen diese uns're ^G Worte sein:
^{Fm} Den Lauf habe ich vollendet, den ^{Cm} Glauben bewahrt,
^{Fm} Den guten Kampf ^{Cm} gekämpft, die ^G Liebe bewahrt.

^BFortan liegt mir bereit ^{Es}
^BDer Siegeskranz der ^{Es}Gerechtigkeit.

Refrain: Der ^{Cm}Gürtel der ^{Fm}Wahrheit schütze den Leib...

Liedtext entsprechend Römer 13, Epheser 6, 1. Korinther 9, 2. Timotheus 4
 Text und Melodie: Esther Judith Becker, 2012 (www.logospanoramasongs.de)

30 Weit überm Himmelszelt

^{Gm}Gott führt durch ^{Cm}Meeresfluten,
^{D7}Er ist da im ^{Gm}Feuerofen,
^{Cm}Bis in die ^{F7}Löwengrube reicht ^Bseine Hand.
^{Gm}Nie wird Er müde, ^{Cm}nie wird Er ^{D7}matt,
^{Gm}Bis Er für Gerechtigkeit gesorgt hat.

^{Gm}Gottes Licht und Seine ^{Cm}Wahrheit leiten uns zu ^{F7}Seinem heiligen ^BBerg,
^{Gm}Zu Seinem Wohnort ^{Cm}weit, ^{D7}weit überm ^{Gm}Himmelszelt.

^BWir springen über Mauern,
^{Es}Laufen über Wasser,
^{F7}Springen wie die Hirsche,
^{D7}Fliegen wie die Adler.

^{Gm}Gottes Licht und Seine ^{Cm}Wahrheit leiten uns zu ^{F7}Seinem heiligen ^BBerg,
^{Gm}Zu Seinem Wohnort ^{Cm}weit, ^{D7}weit überm ^{Gm}Himmelszelt.

Liedtext entsprechend 2. Mose 14, Psalm 18 und 43, Jesaja 40 und 42, Daniel 3 und 6, Matthäus 14
 Text und Melodie: Esther Judith Becker, 2012 (www.logospanoramasongs.de)

31 Auf dem goldenen Altar

^CMit einem goldenen Gefäß ^{Dm}in der Hand
^GTrat er vor dem Thron der ^FAllmacht. ^C
^FIhm wurde viel Weihrauch gereicht,
^GDen er auf dem goldenen Altar ^Cgab
Als Zeichen dafür, dass unser ^{Dm}Lob hinaufsteigt,
^GUnser Gebet Gottes Herz ^Ferreicht.

^FDer Duft des Weihrauchs ^Esteigt hinauf,
^{Am}Aus der Hand des Engels ^Fsteigt er ^Chinauf
Mit den Gebeten ^{Dm}all der Menschen,
^GDie Gott lieben und zu ^FIhm ^Cgehören.

^EWie Weihrauch steigt mein ^{Am}Gesang empor,
^{Dm}Vor Dein Angesicht, vor ^FDeinen ^CThron.
Als Weihrauch steigt mein Gebet empor,
^{Dm}Vom Altar vor ^FDeinem ^CThron.

Ashirah Lecha, Adon, ^F(Ich singe Dir, Herr)
Azamrah Shimcha, Elyon, ^G(Ich singe Deinem Namen, Höchster)
Ahalel Otcha, El Sali, ^F(Ich lobe Dich, Gott, mein Fels)
Avarech Otcha, El Roi. ^G(Ich preise Dich, den Gott, der mich sieht)
Airah shochar, El Chaiyai, ^E(Ich wecke die Morgenröte, Gott meines Lebens)
Azaprah Shimcha le'Echai, ^{Dm}(Ich verkünde Deinen Namen meinen Brüdern)
Ezbechah zevach todah, ^E(Ich bringe ein Dankopfer)
Ezbechah zevach teruah. ^{Dm}(Ich bringe ein Jubelopfer)
Tefillati ketoret Lefaneicha ^F(Mein Gebet ist Weihrauch vor Dir)
Al Mizbeach HaZahav. ^{Am}(auf dem goldenen Altar.)
Tehillati ketoret Lefaneicha ^F(Mein Lobpreis ist Weihrauch vor Dir)
Al Mizbeach HaZahav. ^{Am}(auf dem goldenen Altar.)
Lecha ahavati, El Olam, ^C(Dir gehört meine Liebe, Ewiger Gott)
Lecha ahavati ad olam. ^G(Dir gehört meine Liebe auf ewig)

^CLecha ahavati, El Olam,
^GLecha ahavati, lecha ahavati,
^GLecha ahavati ad olam.

Liedtext entsprechend Offenbarung 8, Psalm 141 und 108

Text und Melodie: Esther Judith Becker, 2012 (www.logospanoramasongs.de)

*Wie das Wasser die Meere füllt, so wird die Erde erfüllt sein
von der Erkenntnis der Herrlichkeit des Herrn.*

Habakuk 2,14